1

Beschreibung

5

Elektromotor für einen Antrieb eines Fahrzeugs, insbesondere Bahnantriebe, sowie einen Antrieb mit einem solchen Elektromotor

Die Erfindung betrifft einen Elektromotor für einen Antrieb eines Fahrzeugs, insbesondere Bahnantriebe, sowie einen

10 Antrieb mit einem solchen Elektromotor gemäß den

Oberbegriffen der Ansprüche 1 und 9.

Elektrische Bahnantriebe sind allgemein bekannt. Sie weisen zumindest einen Elektromotor als Antriebsmotor auf, der aus einem Läufer und einem Ständer gebildet ist. Der Ständer besteht aus einem Blechpaket mit einer Bohrung, in der über ihren gesamten Innenumfang verteilt Nuten ausgebildet sind. In den Nuten ist eine Wicklung eingelegt, die stirnseitig aus dem Blechpaket herausragt und den Wickelkopf der Wicklung bildet. Ist der Elektromotor durchzugbelüftet, so werden Ständer und Läufer direkt durch Kühlluft gekühlt. Die Ständerwicklung wird dabei von Kühlluft umströmt.

Derartige durchzugbelüftete Elektromotoren besitzen ein hohes
Leistungsgewicht und werden mit Formspulenwicklungen aus
Flachdraht ausgeführt. Solche Elektromotoren können für die
Wärmeklasse 200 hergestellt werden, d. h. der Motor kann mit
einer Übertemperatur (Temperaturdifferenz) von 200 Kelvin
gegenüber der umgebenden Luft betrieben werden.

30 Der Nachteil der bekannten Motoren mit Formspulenwicklungen aus Flachdraht besteht darin, dass diese relativ teuer in der Herstellung sind.

2

Die Aufgabe der Erfindung besteht darin, einen Elektromotor für einen Antrieb sowie einen Antrieb mit einem solchen Elektromotor vorzuschlagen, der kostengünstiger herstellbar ist und der Wärmeklasse 200 genügt.

5

10

15

20

25

Die Lösung dieser Aufgabe ist für den Elektromotor durch die im Anspruch 1 angegebenen Merkmale und für den Antrieb durch die im Anspruch 9 angegebenen Merkmale gegeben. Die kennzeichnenden Merkmale der Unteransprüche gestalten den Elektromotor in vorteilhafter Weise weiter aus.

Die Lösung sieht bezogen auf den Elektromotor vor, dass die Wicklung aus mit einer Isolierung versehenen Runddrähten gebildet ist und die Wickelköpfe zum Schutz gegen äußere Einflüsse in ein temperaturbeständiges elastisches Material eingebettet sind, so dass der Elektromotor zumindest den Anforderungen der Wärmeklasse 200 genügt. Kosteneinsparungen ergeben sich bei diesem Elektromotor aus der Verwendung von Spulen aus Runddrähten, wobei dann aber die Wickelköpfe zwingend in ein temperaturbeständiges elastisches Material eingebettet sein müssen, um insbesondere den Anforderungen der Wärmeklasse 200 zu genügen.

Vorteilhafterweise ist das temperaturbeständige elastische Material ein Silikonkautschuk.

Zur Verbesserung der Kühlung ist vorgesehen, dass die Kühlluft die vom Material geschützten Wickelköpfe umströmt.

30 Zur Verbesserung der Kühlung ist vorgesehen, dass die Kühlluft im Ständer vorgesehene Kühlbohrungen durchströmt.

3

Eine effektive Kühlung des Elektromotors wird erzielt, wenn dieser zwischen dem Motorgehäuse und dem Ständer von Kühlluft durchströmt wird, die über Stege miteinander verbunden sind.

5 Zur Sicherstellung der Wärmeklasse 200 wird vorgeschlagen, dass die Nuten zusätzlich eine Nutseitenisolierung aus einem glimmerhaltigen Werkstoff aufweisen.

Zur Sicherstellung der Wärmeklasse 200 wird vorgeschlagen,
10 dass die Isolierung der Runddrähte aus einem oder mehreren
aufextrudierten Hochtemperaturthermoplasten besteht.

Kostengünstig ist es, wenn die Isolierung der Runddrähte aus einer oder mehreren Lagen Polyimidfolie besteht.

15

20

Die Lösung der Aufgabe sieht bezüglich des Antriebs vor, dass die Wicklung aus mit einer Isolierung versehenen Runddrähten gebildet ist und die Wickelköpfe zum Schutz gegen äußere Einflüsse in ein temperaturbeständiges elastisches Material eingebettet sind, so dass der Elektromotor zumindest den Anforderungen der Wärmeklasse 200 genügt.

Die Erfindung wird nachfolgend anhand einer Zeichnung beschrieben. Es zeigen:

25

- Fig. 1 den Ständer des Elektromotors in einer dreidimensionalen Darstellung mit Blick auf eine Stirnseite,
- 30 Fig. 2 einen Ausschnitt des in ein temperaturbeständiges elastisches Material eingebetteten Wickelkopfs gemäß Fig. 1 in einer vergrößerten Darstellung und

4

Fig. 3 einen Querschnitt durch eine Nut des Ständers in einer schematischen Darstellung.

Fig. 1 zeigt einen Ständer 1 eines Elektromotors für einen

Bahnantrieb mit Blick auf die vordere Stirnseite. Der Ständer

1 ist in üblicher Weise als Blechpaket 2 in Form eines

Hohlzylinders ausgebildet, der innen mit äquidistant

beabstandeten in Richtung der Längsachse verlaufenden Nuten 3

versehen ist. In den Nuten ist eine Wicklung 3a (s. auch Fig.

3) angeordnet, deren Wickelköpfe 4 stirnseitig aus dem Blechpaket 2 herausragen. Der Wickelkopf 4 ist zum Schutz gegen äußere Einflüsse in ein temperaturbeständiges elastisches Material 4a in Form von Silikonkautschuk eingebettet. Fig. 1 zeigt weiter die Anschlussleitungen 4b

der Wicklung 3a, die ebenfalls in Silikonkautschuk eingebettet sind. Weiter zeigt Fig. 1 Schrauben 5, mit deren Hilfe das Blechpaket verspannt wird. Außerdem zeigt die Stirnseite des Blechpakets die Eintrittsöffnungen von Kühlbohrungen 6, welche von Kühlluft durchströmbar sind.

20

25

15

Bei der Montage des Elektromotors wird ein nicht gezeigter Läufer im Ständer angeordnet, der im Motorgehäuse drehgelagert ist. Speziell kann das Blechpaket 2 des Ständers 1 über Stege mit dem Motorgehäuse verbunden sein, so dass Kühlluft zwischen dem Motorgehäuse und dem Ständer 1 hindurchströmen kann.

Fig. 2 zeigt einen Ausschnitt der in Silikonkautschuk eingebetteten Wickelköpfe in einer vergrößerten Darstellung.

30 Dabei sind am oberen Rand der Figur die Nuten 3 zu erkennen. Wie Fig. 2 zeigt, ist der Wickelkopf vollständig von Silikonkautschuk umgeben, der beispielsweise durch Träufeln aufgetragen wurde.

5

Fig. 3 zeigt einen Querschnitt durch eine Nut 3 mit eingelegter Wicklung 3a, die hier aus Runddrähten 7 gebildet ist. Die in das Blechpaket 2 eingearbeitete Nut 3 ist oben 5 mit einem Nutverschlussstreifen 8 versehen, unter der sich ein Deckschieber 9 als unmittelbare Abdeckung der Runddrähte befindet. Etwa auf halber Tiefe der Nut 3 ist weiter ein Zwischenschieber 10 vorhanden, durch welchen bei der hier realisierten Zweischichtwicklung die Ober- und die 10 Unterschicht der Wicklung voneinander getrennt werden. Darüber hinaus ist die Nut 3 innen mit einer Nutseitenisolierung 11 versehen. Diese weist zur Erzielung der hohen Temperaturbeständigkeit und Wärmeleitfähigkeit einen glimmerhaltigen Werkstoff auf.

15

20

25

Die Runddrähte 7 der Wicklung sind ebenfalls mit einer Isolierung 12 versehen, die aus einem Hochtemperaturthermoplaste bestehen kann, welches auf die Runddrähte aufextrudiert ist, oder aber aus einer oder mehreren Lagen Polyimidfolie.

Der Elektromotor des Bahnantriebs wird so verwendet, dass der Läufer und der Ständer bei fahrendem Fahrzeug, d. h. in der Regel bei angetriebenen Fahrzeug von Kühlluft durchströmt wird. Diese strömt auch durch die Kühlbohrungen 6 sowie bei Befestigung des Ständers 1 mittels Stegen am Motorgehäuse durch den so zwischen Motorgehäuse und Ständer 2 gebildeten Spalt.

Auf diese Weise wird erreicht, dass der Elektromotor und damit der Antrieb den zulässigen Betriebsbedingungen der Wärmeklasse 200 genügt.

WO 2005/004309

6

Patentansprüche

1. Elektromotor für einen Antrieb eines Fahrzeugs, mit einem Läufer sowie einem aus einem Blechpaket (2)

5 gebildeten Ständer (1), der mit Nuten (3) versehen ist, in denen mindestens eine Wicklung (3a) angeordnet ist, wobei der Elektromotor von Kühlluft durchströmt wird, dadurch gekennzeichnet,

dass die Wicklung (3a) aus mit einer Isolierung (12)

versehenen Runddrähten (7) gebildet ist und die Wickelköpfe (4) zum Schutz gegen äußere Einflüsse in ein temperaturbeständiges elastisches Material (4a) eingebettet sind, so dass der Elektromotor zumindest den Anforderungen der Wärmeklasse 200 genügt.

15

2. Elektromotor nach Anspruch 1,
dadurch gekennzeichnet,
dass das temperaturbeständige elastische Material (4a) ein
Silikonkautschuk ist.

20

3. Elektromotor nach Anspruch 2, dadurch gekennzeichnet, dass die Kühlluft die vom Material (4a) geschützten Wickelköpfe (4) umströmt.

25

4. Elektromotor nach einem der Ansprüche 1 - 3,
dadurch gekennzeichnet,
dass die Kühlluft im Ständer (1) vorgesehene Kühlbohrungen
(6) durchströmt.

7

5. Elektromotor nach einem der Ansprüche 1 - 4, dadurch gekennzeichnet, dass die Kühlluft den Elektromotor zwischen dem Motorgehäuse und dem Ständer (1) durchströmt, die über Stege miteinander verbunden sind.

- 6. Elektromotor nach einem der Ansprüche 1 5,
 dadurch gekennzeichnet,
 dass die Nuten (3) eine Nutseitenisolierung (11) aus einem
 10 glimmerhaltigen Werkstoff aufweisen.
- 7. Elektromotor nach einem der Ansprüche 1 6,
 dadurch gekennzeichnet,
 dass die Isolierung (12) der Runddrähte (7) aus einem oder
 15 mehreren aufextrudierten Hochtemperaturthermoplaste besteht.
- Elektromotor nach einem der Ansprüche 1 6,
 dadurch gekennzeichnet,
 dass die Isolierung (12) der Runddrähte (7) aus einer oder
 mehreren Lagen Polyimidfolie besteht.
- Antrieb, insbesondere für Fahrzeuge,
 mit einem von Kühlluft durchströmten Elektromotor, der einen
 Läufer sowie einen aus einem Blechpaket (2) gebildeten
 Ständer (1) umfasst, der mit Nuten (3) versehen ist, in denen
 mindestens eine Wicklung (3a) angeordnet ist,
 dadurch gekennzeichnet,
 dass die Wicklung (3a) aus mit einer Isolierung (12)
 versehenen Runddrähten (7) gebildet ist und die Wickelköpfe
- 30 (4) zum Schutz gegen äußere Einflüsse in ein temperaturbeständiges elastisches Material (4a) eingebettet sind, so dass der Elektromotor zumindest den Anforderungen der Wärmeklasse 200 genügt.

FIG 1

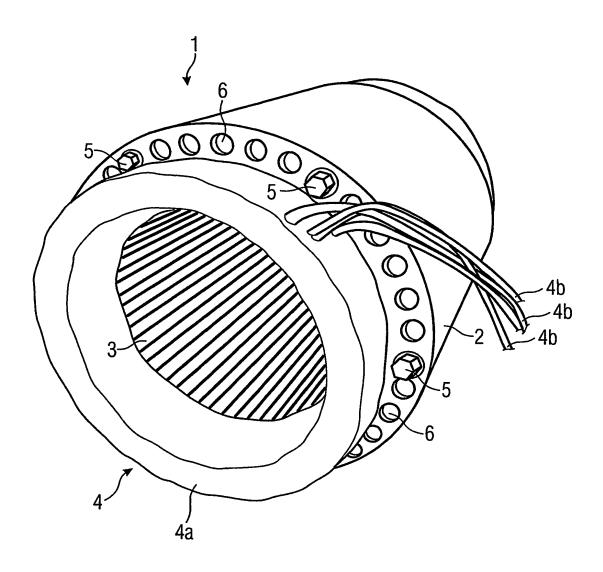


FIG 2

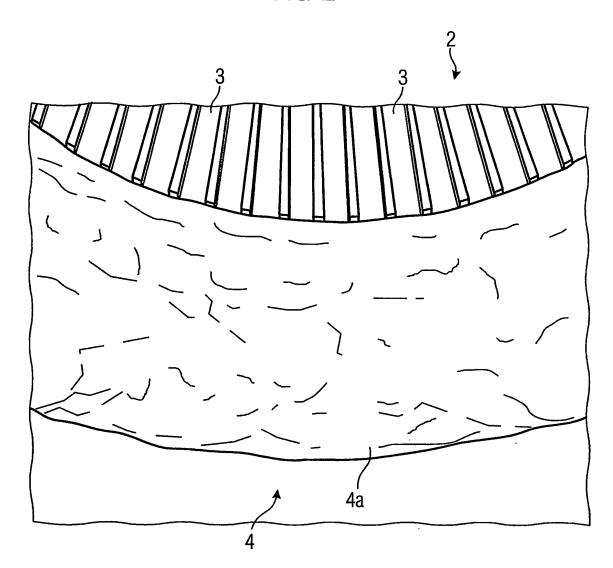
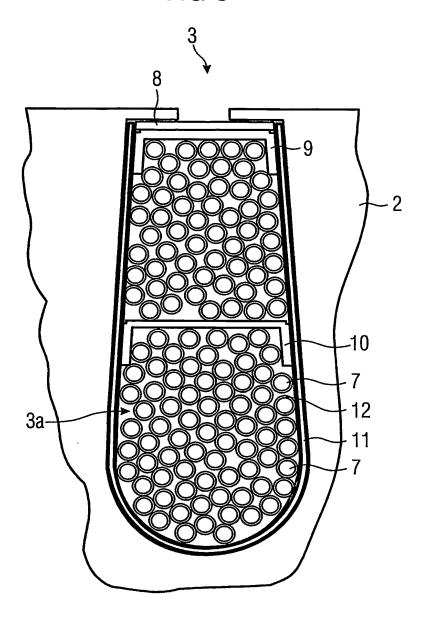


FIG 3



eternational Application No CT/EP2004/006855

			1017 11 2004	,, 000000
A. CLASSIF IPC 7	RCATION OF SUBJECT MATTER H02K3/50			
According to	International Patent Classification (IPC) or to both national classification	on and IPC		
B. FIELDS				<u> </u>
Minimum do IPC 7	cumentation searched (classification system followed by classification H02K	symbols)		
Documentati	on searched other than minimum documentation to the extent that suc	ch documents are inclu	ided in the fields se	arched
Electronic da	ata base consulted during the international search (name of data base	and, where practical,	search terms used)	
EPO-Int	ternal, PAJ			•
C. DOCUME	ENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT			
Category °	Citation of document, with indication, where appropriate, of the relev	ant passages		Relevant to claim No.
Υ	DE 199 43 446 A (EBERHARDT HEINZ E 15 March 2001 (2001-03-15) column 1, line 42 - line 49 column 2, line 25 - column 3, line claim 7; figure 1	·		1-9
Υ	EP 1 237 254 A (DENSO CORP) 4 September 2002 (2002-09-04) paragraph '0050! - paragraph '0059 paragraph '0067!; figures 1-3	9!		1–9
Υ	EP 0 684 682 A (GEC ALSTHOM LTD) 29 November 1995 (1995-11-29) column 3, line 26 - line 38; figu			4
	- -/	/		
X Furt	ner documents are listed in the continuation of box C.	X Patent family	members are listed l	in annex.
° Special ca	tegories of cited documents:	T" later document pub		
consid "E" earlier o	ent defining the general state of the art which is not lered to be of particular relevance document but published on or after the international	or priority date an	d not in conflict with ad the principle or the	the application but eory underlying the
filing of the filling	nt which may throw doubts on priority claim(s) or	cannot be consider involve an inventi	ered novel or cannol ve step when the do	t be considered to cument is taken alone
citation "O" docume	is cited to establish the publication date of another or or other special reason (as specified) ent referring to an oral disclosure, use, exhibition or means	document is comi	ered to involve an in bined with one or mo	claimed invention ventive step when the ore other such docu- us to a person skilled
"P" docume	ent published prior to the international filling date but	In the art. '&' document member		
Date of the	actual completion of the international search	Date of mailing of	the international sea	urch report
6	October 2004	14/10/2	2004	
Name and	mailing address of the ISA	Authorized officer		
	European Patent Office, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL - 2280 HV Rijswijk Tel. (+31-70) 340-2040, Tx. 31 651 epo nl, Fax: (+31-70) 340-3016	Türk, S	S	

International Application No CT/EP2004/006855

Category °	citation) DOCUMENTS CONSIDERED TO BE RELEVANT Citation of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	Relevant to claim No.
DateGoty -	Challon of document, with indication, where appropriate, of the relevant passages	netevant to daim No.
Y	DE 197 48 529 A (SIEMENS AG) 4 March 1999 (1999-03-04) abstract column 1, line 31 - line 36 column 1, line 59 - line 63 column 2, line 16	7
Y	DE 16 13 297 A (LOHER & SOEHNE GMBH) 25 March 1971 (1971-03-25) page 2, paragraph 2 - page 4, paragraph 1; figure 1	8
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 0051, no. 49 (E-075), 19 September 1981 (1981-09-19) -& JP 56 083237 A (HITACHI LTD), 7 July 1981 (1981-07-07) abstract; figure 1	1
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN vol. 0071, no. 36 (E-181), 14 June 1983 (1983-06-14) -& JP 58 049058 A (NITSUKISOU KK; others: 01), 23 March 1983 (1983-03-23) abstract; figures 1,2	

) '

Information on patent family members

International Application No PCT/EP2004/006855

			T C 1/ E 1/ 20	04/000855
Patent document cited in search report	Publication date	Patent memb		Publication date
DE 19943446 A	15-03-2001	DE 199	43446 A1	15-03-2001
EP 1237254 A		EP 12: EP 12: AU 36: AU 42: AU 58: BR 98: BR 98: CA 22: CN 12: CN 12: CN 12: CN 12: CN DE 698: DE 698: DE 698: DE 698: DE 698 DE	54822 A1 37254 A1 27567 A2 86799 A 22897 A 10990 B2 29198 A 01214 A 01695 A 31123 A1 38600 A1 02028 A ,B 08277 A ,B 08985 A ,B 00591 A 00498 D1 00498 T2 01259 D1 01259 T2 03217 D1 03217 T2 03813 D1 03813 T2 03900 D1 03900 T2 10008 D1 10008 T2 11564 D1 11564 T2 12477 D1 12477 T2 12477 D1 12477 T2 12477 D1 12477 T2 12477 D1 12477 T2 125216 D1 125216 D1 1252	03-12-1998 04-09-2002 31-07-2002 02-09-1999 30-12-1998 07-10-1999 03-12-1998 13-07-1999 05-10-1999 26-11-1998 26-11-1998 26-11-1998 16-12-1998 17-02-1999 02-12-1998 01-03-2001 06-09-2001 06-09-2001 13-06-2002 21-02-2002 29-08-2002 21-02-2002 29-08-2002 21-03-2002 12-09-2002 23-01-2003 25-09-2003 03-04-2003 24-12-2003 30-04-2003 24-12-2004 02-09-2004 02-09-2004 02-09-2004 02-09-2004 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998 02-12-1998
EP 0684682 A	29-11-1995	AT 1 CA 21 DE 695	89992 A 67965 T 48213 A1 03190 D1 03190 T2	06-12-1995 15-07-1998 25-11-1995 06-08-1998 03-12-1998
L	··			

Information on patent family members

International Application No CT/EP2004/006855

Patent document cited in search report		Publication date		Patent family member(s)	Publication date
EP 0684682	A		EP FI JP US	0684682 A1 952501 A 7322565 A 5866959 A	29-11-1995 25-11-1995 08-12-1995 02-02-1999
DE 19748529	A	04-03-1999	DE	19748529 A1	04-03-1999
DE 1613297	A	25-03-1971	DE	1613297 A1	25-03-1971
JP 56083237	Α	07-07-1981	NONE		
JP 58049058	Α	23-03-1983	NONE		

Internationales Aktenzeichen CT/EP2004/006855

_			T C 1 / E 1 2004 / 000055
A. KLASSIF IPK 7	Fizierung des anmeldungsgegenstandes H02K3/50		
Nach der Int	ernationalen Patentklassifikation (IPK) oder nach der nationalen Klas	sifikation und der IPK	
B. RECHEF	RCHIERTE GEBIETE		
Recherchier IPK 7	ler Mindestprüfstoff (Klassifikationssystern und Klassifikationssymbol H02K	le)	
	te aber nicht zum Mindestprüfstoff gehörende Veröffentlichungen, son		
	r internationalen Recherche konsultierte elektronische Datenbank (Na ternal, PAJ	ame der Datenbank ui	nd evtl. verwendete Suchbegriffe)
C. ALS WE	SENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	,	
Kategorie®	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe	e der in Betracht komm	enden Teile Betr. Anspruch Nr.
Υ	DE 199 43 446 A (EBERHARDT HEINZ 15. März 2001 (2001-03-15) Spalte 1, Zeile 42 - Zeile 49 Spalte 2, Zeile 25 - Spalte 3, Ze Anspruch 7; Abbildung 1	•	1-9
Y	EP 1 237 254 A (DENSO CORP) 4. September 2002 (2002-09-04) Absatz '0050! - Absatz '0059! Absatz '0067!; Abbildungen 1-3		1-9
Y	EP 0 684 682 A (GEC ALSTHOM LTD) 29. November 1995 (1995-11-29) Spalte 3, Zeile 26 - Zeile 38; Ab 	bildung 5 /	4
	ere Veröffentlichungen sind der Fortsetzung von Feld C zu ehmen	X Siehe Anhang	g Patentfamilie
 Besonderer 'A' Veröffer aber n 'E' älleres Anmel 'L' Veröffer schein anderer soll od ausge 'O' Veröffer 	e Kalegorien von angegebenen Veröffentlichungen : ntlichung, die den allgemeinen Stand der Technik definiert, icht als besonders bedeutsam anzusehen ist Dokument, das jedoch erst am oder nach dem internationalen dedatum veröffentlicht worden ist ntlichung, die geeignet ist, einen Prioritätsanspruch zweifelhaft er- ien zu lassen, oder durch die das Veröffentlichungsdatum einer an im Recherchenbericht genannten Veröffentlichung belegt werden ier die aus einem anderen besonderen Grund angegeben ist (wie führt) ntlichung, die sich auf eine mündliche Offenbarung,	oder dem Prlorität Anmeldung nicht i Erfindung zugrund Theorie angegebe "X" Veröffentlichung vo kann allein aufgru erfinderischer Täti "Y" Veröffentlichung vo kann nicht als auf werden, wenn die	chung, die nach dem internationalen Anmeldedatum statum veröffentlicht worden ist und mit der collidiert, sondern nur zum Verständnis des der leilegenden Prinzips oder der ihr zugrundellegenden ni ist in besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung nicht als neu oder auf gikeit beruhend betrachtet werden in besonderer Bedeutung; die beanspruchte Erfindung erfinderischer Tätigkeit beruhend betrachtet Veröffentlichung mit einer oder mehreren anderen nideser Kategorie in Verbindung gebracht wird und
P Veröffe dem b	Carlop London Frontal Content of Trong Indian	diese Verbindung	für einen Fachmann nahellegend ist ie Mitglied derselben Patentfamilie ist
Datum des	Abschlusses der Internationalen Recherche	Absendedatum de	s internationalen Recherchenberichts
	. Oktober 2004	14/10/2	
Name und F	Postanschrift der Internationalen Recherchenbehörde Europäisches Patentamt, P.B. 5818 Patentlaan 2 NL – 2280 HV Rijswijk Tel. (+31–70) 340–2040, Tx. 31 651 epo nl,	Bevollmächtigter I	
	Fax: (+31-70) 340-3016	Türk, S	5

Internationales Aktenzeichen

C.(Fortsetz	ing) ALS WESENTLICH ANGESEHENE UNTERLAGEN	
Kategorie*		
_	Bezeichnung der Veröffentlichung, soweit erforderlich unter Angabe der in Betracht kommenden Teile	Betr. Anspruch Nr.
Υ .	DE 197 48 529 A (SIEMENS AG) 4. März 1999 (1999-03-04) Zusammenfassung Spalte 1, Zeile 31 - Zeile 36 Spalte 1, Zeile 59 - Zeile 63 Spalte 2, Zeile 16	7
Υ	DE 16 13 297 A (LOHER & SOEHNE GMBH) 25. März 1971 (1971-03-25) Seite 2, Absatz 2 - Seite 4, Absatz 1; Abbildung 1	8
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 0051, Nr. 49 (E-075), 19. September 1981 (1981-09-19) -& JP 56 083237 A (HITACHI LTD), 7. Juli 1981 (1981-07-07) Zusammenfassung; Abbildung 1	1
A	PATENT ABSTRACTS OF JAPAN Bd. 0071, Nr. 36 (E-181), 14. Juni 1983 (1983-06-14) -& JP 58 049058 A (NITSUKISOU KK; others: 01), 23. März 1983 (1983-03-23) Zusammenfassung; Abbildungen 1,2	

Angaben zu Veröffer ungen, die zur selben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen CT/EP2004/006855

					<u>_</u>	
	echerchenbericht tes Patentdokume	nt	Datum der Veröffentlichung		Mitglied(er) der Patentfamille	Datum der Veröffentlichung
DE	19943446	Α	15-03-2001	DE	19943446 A1	15-03-2001
	1237254	 А	04-09-2002	WO	9854822 A1	03-12-1998
LI	1237254	^	04 09 2002	EP	1237254 A1	04-09-2002
				EP	1227567 A2	31-07-2002
				AU	3686799 A	02-09-1999
				AU	4222897 A	30-12-1998
				ΑU	710990 B2	07-10-1999
				ΑU	5829198 A	03-12-1998
				BR	9801214 A	13-07-1999
				BR	9801695 A	05-10-1999
				CA	2231123 A1	26-11-1998
				CA	2238504 A1	26-11-1998
				CA	2238600 A1	26-11-1998
				CN	1202028 A ,B	16-12-1998
				CN	1208277 A ,B	17-02-1999
				CN	1208277 A , B	24-02-1999
				CN De	1200591 A 69800498 D1	02-12-1998 01-03-2001
				DE	69800498 T2	06-09-2001
				DE	69801259 D1	06-09-2001
				DE	69801259 T2	13-06-2002
				DE	69803217 D1	21-02-2002
				DE	69803217 T2	29-08-2002
				DE	69803813 D1	21-03-2002
				DE	69803813 T2	12-09-2002
				DE	69803900 D1	28-03-2002
				DΕ	69803900 T2	12-09-2002
				DE	69810008 D1	23-01-2003
				DE	69810008 T2	25-09-2003
				DE	69811564 D1	03-04-2003
				DE	69811564 T2	24-12-2003
				DE	69812477 D1	30-04-2003
				DE	69812477 T2	29-01-2004
				DĒ	69823266 D1	27-05-2004
			•	DE	69825216 D1	02-09-2004
				ĔΡ	1026810 A1	09-08-2000
				EP	1179881 A1	13-02-2002
				ĔΡ	1465321 A2	06-10-2004
						00-10-2004
				EP	0881752 A1 0881756 A1	
				EP		02-12-1998
				ΕP	0881747 A2	02-12-1998
				EP	0881742 A2	02-12-1998
				EP	0881744 A2	02-12-1998
				EP	0881748 A2	02-12-1998
				EP	0881749 A2	02-12-1998
				EP	0881750 A2	02-12-1998
				EP	0881745 A2	02-12-1998
				EP	0881746 A2	02-12-1998
				EP	0881751 A2	02-12-1998
				ΕP	0881743 A2	02-12-1998
				EP	0881753 A2	02-12-1998
EP	0684682	Α	29-11-1995	GB	2289992 A	06-12-1995
				ΑT	167965 T	15-07-1998
				CA	2148213 A1	25-11-1995
				DE	69503190 D1	06-08-1998

Angaben zu Veröffer ingen, die zur seiben Patentfamilie gehören

Internationales Aktenzeichen CT/EP2004/006855

Im Recherchenbericht angeführtes Patentdokument		Datum der Veröffentlichung	Mitglied(er) der Patentfamilie			Datum der Veröffentlichung	
EP 0684682	A	•	EP FI JP US	0684682 952501 7322565 5866959	A A	29-11-1995 25-11-1995 08-12-1995 02-02-1999	
DE 19748529	Α	04-03-1999	DE	19748529	A1	04-03-1999	
DE 1613297	Α	25-03-1971	DE	1613297	A1	25-03-1971	
JP 56083237	Α	07-07-1981	KEINE				
JP 58049058	Α	23-03-1983	KEINE				